



An den Grossen Rat

14.5107.02

PD/P145107

Basel, 9. April 2014

Regierungsratsbeschluss vom 8. April 2014

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend „sind wir hier in England oder Basel?“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„In einer Stellenanzeige vom Präsidialdepartement wird ein neuer Sekretär gesucht. Für das Naturhistorische Museum Basel. Darin steht, dass man Mitglied des Helpdesks (First Level Support) ist. Alles nur englische Wörter. In diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Kann man das nicht auch auf Deutsch schreiben?
2. Warum kommen bei den Stellenanzeigen vom Kanton immer mehr englische Wörter vor? Sind wir in England oder in Basel?
3. In England und in den USA werden ja auch nicht deutsche Wörter für Stellenanzeigen verwendet?
4. Warum hat Eric Weber diese ausgeschriebene Stelle nicht bekommen, obwohl er sich dafür beworben hat?

Eric Weber“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Kann man das nicht auch auf Deutsch schreiben?

Bei den monierten englischen Ausdrücken handelt es sich um etablierte Fachbegriffe aus der IT-Welt, welche im Berufsalltag integriert sind und schlecht auf Deutsch übersetzt werden können („Helpdesk“ = „Hilfe-Tisch“; „First-Level-Support“ = „Erst-Ebenen-Unterstützung“; „Homepage“ = „Zuhause-Seite“).

2. Warum kommen bei den Stellenanzeigen vom Kanton immer mehr englische Wörter vor? Sind wir in England oder in Basel?

Das Präsidialdepartement achtet darauf, nur dort, wo unbedingt notwendig, englische Ausdrücke in den Inserate Texten zu verwenden: Dies ist – wie in der Antwort zu Frage 1 erwähnt - insbesondere bei (IT) Fachbegriffen der Fall.

3. In England und in den USA werden ja auch nicht deutsche Wörter für Stellenanzeigen verwendet?

Es gibt vereinzelt auch deutsche Fachbegriffe, welche im Englischen übernommen werden, so z.B. „Kindergarten“.

4. Warum hat Eric Weber diese ausgeschriebene Stelle nicht bekommen, obwohl er sich dafür beworben hat?

Auf die besagte, ausgeschriebene Stelle haben sich rund 150 Kandidatinnen und Kandidaten beworben, worunter einige noch besser dem Anforderungsprofil entsprachen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin